



### Schwyz oder St. Gallen

Wir kennen das Wappen unseres Kantons mit dem kleinen weissen Kreuz auf dem roten Grund. Was bedeutet es? Auch das Wappen von St. Gallen ist für uns ein paar Gedanken wert. Es zeigt ein Bündel aus Stäben.



In einem zerstrittenen Verein steht eine entscheidende Versammlung bevor. Die Hauptaufgabe des Vereins, die Pflege gesunder menschlicher Beziehungen, wird vor lauter Vorwürfen fast verdrängt.

Bei der Versammlung verteilt der Präsident vier gleichmässig verschnürte Bündel mit Holzstäben. Die vier Gruppen bekommen die Aufgabe, das Holzbündel zu zerbrechen. Der ausgesetzte Preis bleibt beim Präsidenten, weil niemand das Kunststück fertigbringt. Erst als ein Bündel aufgelöst wird, liegt ein Kinderspiel vor den verdutzten Frauen und Männern.



Das St. Galler Wappen – ein Lehrbild für eine Pfarrei oder die ganze Kirche? Sind die einzelnen Stäbe nicht vergleichbar mit den Begabungen und Möglichkeiten, die der einzelne Mensch für das Ganze hat? Alle sind notwendig und dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Was hält die einzelnen Stäbe oder Teile zusammen? Finden und kennen wir die Antwort oder möchten wir sie zugunsten von Eigeninteressen verdrängen?

Hermann Bruhin

## Zeichnung, Rätsel oder doch mehr?

Ist das kleine Bild irgendeine Zeichnung, ein Rätsel oder steckt mehr dahinter? Gerne lasse ich mich überraschen, kann mir aber vorstellen, dass die beiden Wörter schwierig zu entziffern sind, die vom Kreuz umgeben werden. **Die Bedeutung des grösser geschriebenen Wortes haben wir alle hoffentlich sehr gerne.** Wir geniessen es und tun unser Möglichstes, um gut für Ernstfälle und Gefahren gerüstet zu sein. Wir möchten, dass es von Glück und Frieden begleitet ist. Wir geben der Freude darüber nicht nur in der zu Ende gehenden Fastenzeit immer wieder Ausdruck. Wir regen uns auf, weil es immer wieder Menschen gibt, die es in Gefahr bringen oder gar zerstören. Menschlicher Wahnsinn, Ungerechtigkeit und Fehlplanung oder die oft unberechenbaren Kräfte der Natur können zur Verzweiflung führen. **Wir wissen, wie materielle Werte allein nicht erfüllen**

**und glücklich machen können, aber vergessen das oft.** Wie gehen wir mit all dem um? Schützt und fördert unser Verhalten dieses wertvolle Gut?

Das gesuchte Wort ist zusammengesetzt aus vielen glücklichen und aufbauenden, aber auch traurigen Begegnungen, die manches in kürzester Zeit in Frage stellen und vernichten, das mühsam aufgebaut wurde. **Durch alle geschenkten Jahre hindurch bleiben wir auf der Spur nach diesem grossen Geschenk.** Wir können es nicht selber schaffen. Es ist uns zur Gestaltung übergeben. Das kleiner geschriebene

Wort, mit dem gemeinsamen grossen Mittelbuchstaben, begleitet uns durch die Zeit. Wir wünschen es den Eltern, die sich über die Geburt eines Kindes freuen. Wir wünschen es in irgendeiner Form bei kleineren und grösseren Entscheidungen. Es kommt auch vor, wenn wir von geliebten Menschen Abschied nehmen.

Das senkrechte, in griechischen Grossbuchstaben geschriebene Wort heisst «phos», «Licht» und die anderen drei Buchstaben heissen «zoe», «Leben». In einer ganz dichten Sprache schreibt der Apostel Johannes im 1. Kapitel seines Evangeliums von Jesus Christus als «Licht und Leben».

Fragen wir nicht nur in der bald beginnenden Fastenzeit, der Vorbereitung auf Ostern, dem immer wieder nach, der von sich selbst gesagt hat «Ich bin das Leben» und «Ich bin das Licht».

Hermann Bruhin, Pfarrer



# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger  
Telefon 044 784 05 14  
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfarrer Rolf Jost  
Telefon 043 888 01 19  
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33  
ref-kirche-hoefe@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 2. bis 8. März  
Pfarrer Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle  
Tel. 055 416 03 31

## Gottesdienste

### Freitag, 1. März

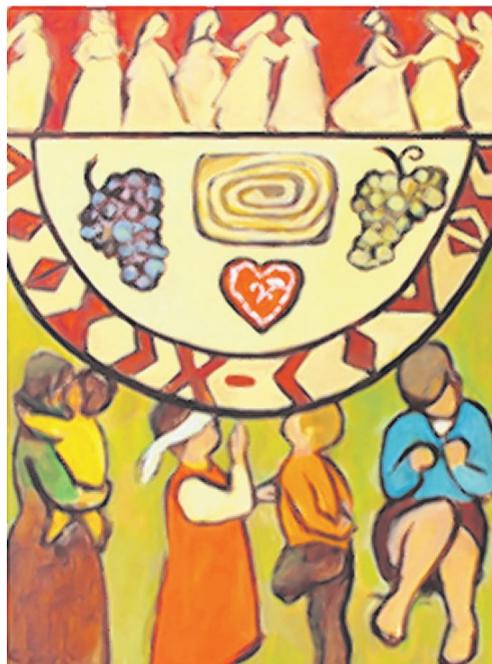
19:00 *ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: «Kommt, alles ist bereit»  
Text: Lk 14, 17  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger und  
anschliessend kleiner Imbiss

19:30 *ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag*

im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Thema: «Kommt, alles ist bereit»  
Text: Lk 14, 17  
Weltgebetstag-Team  
mit Jacqueline Roggenmoser  
anschliessend kleiner Imbiss

### Sonntag, 3. März

10:00 *Gottesdienst mit Kirchenkaffee*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: «Kommt, alles ist bereit»  
Text: Lk 14, 17  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger



© WGT Schweiz

## Senioren

### Dienstag, 5. März

12:00 *«Gfreuts Ässe»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Gemeinsames Mittagessen und  
gemütliches Beisammensein.

### Donnerstag, 7. März

14:00 *Senioren «Pilates Care»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Vorschau

### Gottesdienste

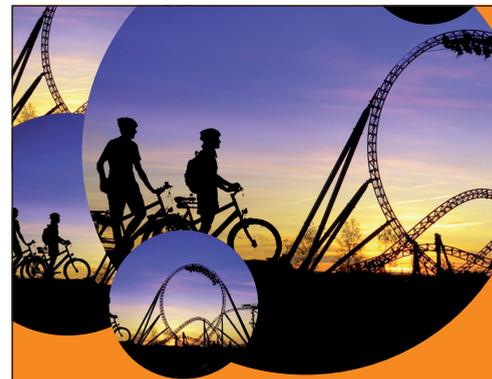
#### Sonntag, 10. März

10:00 *Gottesdienst mit Taufe*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrer Klaus Henning Müller

### Kinder / Jugend

Montag, 6. bis Freitag, 10. Mai   
09:30 *Velotour in den Europapark*  
Parkplatz Turnhalle Brüel  
Infos auf unserer Homepage oder

bei Fragen Mario Maier, jugend-  
arbeit@ekh.ch, Tel. 055 416 03 35.  
Anmeldeschluss: 2. April



Mo–Fr, 6.–10. Mai 2019

## Velotour in den Europa-Park

### Erwachsene

#### Donnerstag, 14. März

19:30 *Chile mitte im Läbe «Schlaf gut!»*  
*Dem Schlaf auf der Spur*  
Eingang Vögele Kulturzentrum,  
Gwattstrasse 14, Pfäffikon  
Besuch mit Führung durch die  
Ausstellung und anschliessendem  
Apéro. Anmeldung bis am 7. März  
an ref-kirche-hoefe@ekh.ch oder  
Tel. 055 416 03 33, verantwortlich  
Gabriela Schwyter.

#### Dienstag, 26. März

19:30 *«Chile mitte im Läbe» Vortrags-  
abend «Die Passionsgeschichte  
als treibende Kraft in der Kirchen-  
musik»*

im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Wir lernen die Passionsgeschichte  
in den vier Evangelien, die Kirchen-  
musik geprägt hat. Pfarrer Rolf Jost  
und Kirchenmusiker Alexander  
Seidel werden uns durch die Jahr-  
hunderte führen.  
Anschliessend Apéro

### Senioren

#### Mittwoch, 20. März

14:00 *Seniorenanlass «Der Tempel in  
Jerusalem»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Als Jesus die Tische umstiess, gab  
es den Tempel fast 1000 Jahre.  
Heute stehen nur noch Grundmau-  
ern und doch wirkt er auf Men-  
schen aller Welt. Lernen Sie die  
Geschichte und Hintergründe  
dieses besonderen Ortes kennen.  
Mit Klaus Henning Müller.  
Anmeldung bis 15. März an  
Verantwortliche für Seniorenarbeit,  
Telefon 055 416 03 36 oder E-Mail:  
doris.kuemin@ekh.ch.

## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch  
Pfarradministrator: Pater Jacek Kubica  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

### Gottesdienste

**Samstag, 2. März**  
Keine Vorabendmesse

**Sonntag, 3. März**  
8. Sonntag im Jahreskreis  
09:30 hl. Messe mit P. Josef Vögli MSF

**Mittwoch, 6. März**  
Aschermittwoch  
Fast- und Abstinenztag  
10:00 hl. Messe im Alterszentrum am Etzel mit P. Jacek Kubica  
Während der hl. Messe Segnung und Auflegung der Asche als Zeichen der Busse.  
19:00 hl. Messe in der Pfarrkirche  
Während der hl. Messe Segnung und Auflegung der Asche als Zeichen der Busse.

**Freitag, 8. März**  
08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 hl. Messe  
10:00 Besuch der kranken und älteren Menschen mit der hl. Kommunion

**Samstag, 9. März**  
18:30 Beichtgelegenheit  
19:00 hl. Messe von 1. Fastensonntag

**Sonntag, 10. März**  
1. Sonntag der Fastenzeit  
09:30 hl. Messe

Jahrzeit für Jakob und Elisabeth  
Staffelbach-Goldmann,  
Pfäffikerstrasse 83.

11:00 hl. Messe im Alterszentrum am Etzel mit P. Jacek Kubica,  
musikalisch gestaltet  
vom Jodelchörli Schindellegi  
17:00 Kreuzwegandacht

**Opfer**  
3. März: Kollekte für Schweizer Kinderhilfswerk «kovive»  
Das Schweizer Kinderhilfswerk «kovive» hilft den armutsbetroffenen Kindern und Jugendlichen in der Schweiz.  
9./10. März: Kollekte für «Pro Filia» Zentralschweiz  
Der Verein «PRO FILIA» bietet Au-Pair-Stellenvermittlungen und Sprachschulen an mit besonderem Augenmerk auf die nachhaltige Betreuung der jungen Menschen und der Gastfamilien.

**Abwesenheit**  
Bis 5. März bin ich abwesend. Im Notfall wenden Sie sich bitte für die priesterlichen Dienste an den Pfarrer von Schindellegi/Wollerau Josef Kuzár, Tel. 079 920 27 65. Für andere Informationen oder Dienste wenden Sie sich an unseren Sakristan Martin Ulrich, Tel. 079 643 24 08.

**Gedanken zum 8. Sonntag im Jahreskreis**  
*«Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; dann kannst du versuchen, den Splitter aus dem Auge deines Bruders herauszuziehen.»*



Was für eine sehr empfindliche Haut haben wir! Möge nur uns jemand nicht beachten, nicht bemerken, nicht mit Namen ansprechen. Möge nur jemand – sogar ohne schlechte Absicht – unsere Tagesordnung stören, unangemeldet zu uns kommen. Möge nur uns jemand verstossen und das nicht über eine Verleumdung, über eine Lüge, über Betrug, sondern nur mit der Intonation seiner Stimme, mit einem kleinen Wort oder Geste. Wir spüren das alles so sehr wie ein hochsensibler Seismograph: alles was die Menschen über uns sprechen, wie sie sich gegenüber uns benehmen. So sensibel sind wir!

Und wir selbst? Wir stehen anderen auf die Füsse, drängeln uns vor, rempeln andere an und verletzen sie. Wir rechnen nicht mit den Menschen, mit ihrer Würde, mit ihrer Zeit, mit ihren Plänen und ihren Wünschen. Das Spüren sehen wir überhaupt nicht. Das kommt uns sogar nicht in den

Sinn. Aber wenn uns jemand darauf aufmerksam macht oder uns sogar ermahnt, dann schrecken wir auf und wundern uns oder sind beleidigt und fühlen uns so, als ob uns jemand Unrecht getan hätte.

**Aschermittwoch und Fastenzeit**  
Am Mittwoch, 6. März, feiert die katholische Kirche den Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag. An diesem Tag legt der Priester während den Gottesdiensten auf die Köpfe der Gläubigen die Asche als Zeichen der Busse auf. Mit dem Aschermittwoch beginnt in der Kirche die vierzig-tägige Fastenzeit, in der wir uns durch die Busse, Fasten, Gebet und gute Taten auf das Osterfest vorbereiten sollen.

**Gottesdienste am Aschermittwoch:**  
10:00 hl. Messe im Alterszentrum und Auflegung der Asche als Zeichen der Busse  
19:00 hl. Messe in der Pfarrkirche und Auflegung der Asche als Zeichen der Busse

Herzlich willkommen, um die Fastenzeit mit Gott zu beginnen!

**Kreuzwegandacht**  
In der Fastenzeit beten wir jeden Sonntag in unserer Pfarrkirche um 17:00 Uhr die Kreuzwegandacht. Denken wir an die grosse Liebe Jesu zu uns und danken wir ihm für das alles, was er für uns getan hat, vor allem für sein Leiden und sein Kreuz, wo Er aus Liebe zu uns sein Leben für uns gegeben hat. Zeigen wir ihm unsere Dankbarkeit und unsere Liebe durch unsere zahlreiche Teilnahme an diesen Fastenzeitandachten. Möge diese Andacht Euch, Euren Familien, unserer ganzen Pfarrgemeinde und der ganzen Kirche den Segen und reiche Gnaden Gottes bringen.

### Anlässe

**Generalversammlung der Frauengemeinschaft**  
Am Freitag, 15. März, um 19:30 Uhr im Restaurant Feld Generalversammlung der Frauengemeinschaft mit dem Nachtessen. Herzlich willkommen.

**Gedanken aus dem Jugendkatechismus «YOUCAT»**  
*Wozu hat Gott den Menschen geschaffen?*  
Gott hat alles für den Menschen gemacht. Den Menschen aber, die «einzige von Gott um ihrer selbst willen gewollte Kreatur», hat er geschaffen, damit er selig wird. Das geschieht, indem er Gott erkennt, ihn liebt, ihm dient und in Dankbarkeit gegenüber seinem Schöpfer lebt.

Dankbarkeit ist anerkannte Liebe. Wer dankbar ist, wendet sich in Freiheit an den Urheber des Guten und tritt in eine tiefere Beziehung zu ihm ein. Gott möchte, dass wir seine Liebe erkennen und jetzt schon unser ganzes Leben in Beziehung mit ihm leben. Diese Beziehung hält ewig.

## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00–12:00 Uhr / 14:00–17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Hermann Bruhin, Pfarradministrator  
Telefon 055 462 17 66  
hermann.bruhin@bluewin.ch

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
u.zihlmann@swissonline.ch

## Gottesdienste

### Freitag, 1. März

*Weltgebetstag*

09:15 Feier in der Marienkapelle zum  
ökumenischen Weltgebetstag  
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

### Samstag, 2. März

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 3. März

*8. Sonntag im Jahreskreis*

09:15 Messfeier in Freienbach  
Dreissigster für Meinrad Zehnder-  
Müller, Freienbach.  
Jahrzeit für Alois Keller, Pfäffikon.  
09:30 Messfeier in italienischer Sprache  
in Bäch  
11:00 Messfeier in Bäch

### Montag, 4. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

### Mittwoch, 6. März

*Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit*

18:30 Messfeier mit Aschenkreuz  
in Freienbach

### Donnerstag, 7. März

14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle  
16:00 Messfeier in der Pfarrmatte

### Freitag, 8. März

09:00 Feier in der Marienkapelle

### Samstag, 9. März

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 10. März

*1. Fastensonntag*

09:15 Messfeier in Freienbach  
mit *Krankensalbung*  
1. Jahrzeit für Annemarie Honeg-  
ger-Eicher, Freienbach.  
Jahrzeit für Karl und Alice  
Eberhard-Feusi, Pfäffikon, und  
für Xaver Eberhard, Steckborn.  
Stiftsjahrzeit für Josef und Emma  
Butti-Stössel, Freienbach, und  
für Franz und Angela Ochsner-  
Schöberl, Freienbach.  
11:00 Messfeier in Bäch

## Mitteilungen

### Kollekte

*Samstag/Sonntag, 2./3. März*, nehmen wir die Kollekte für das *Pfarreiprojekt «Stiftung Bad Heustrich»* auf. Die Stiftung versteht sich als Bildungsstätte, die jugendlichen und erwachsenen Menschen mit einer geistigen Behinderung oder Lernbehinderung einen geschützten Rahmen für Ausbildung, Arbeit und Wohnen bietet. Die Klienten werden auf ihrem Weg zu einem beruflichen Ausbildungsabschluss oder einer bestmöglichen Eingliederung in Gesellschaft und Wirtschaft gefördert und begleitet. Das Ziel heisst Lebensqualität. Diese schliesst auch das Wohnen und Arbeiten im geschützten Rahmen auf unbestimmte Zeit ein. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken herzlich für jede Spende.

### Öffnungszeiten während der Sportferien

*Montag, 25. Februar – Freitag, 8. März:*  
Das Pfarramt und die Kirchgemeindeverwaltung sind jeweils morgens von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Am Nachmittag sind die Büros geschlossen.

### Mütter-Väter-Beratung

*Donnerstag, 7. März, 09:00–11:30 Uhr*, im Gemeinschaftszentrum Freienbach durch Helen Kuster

### Krankensalbung

Spüren wir nicht immer wieder, wie wir auf einfühlsame und verantwortungsbewusste Mitmenschen angewiesen sind? Dürfen wir ihre Bereitschaft nicht als Weg verstehen, wie sich Gott heute uns zuwendet und für uns sorgt? Wir kennen unter den Sakramenten ein **Zeichen der göttlichen Zuwendung** für die kranken und angeschlagenen Menschen, die **Krankensalbung**. Sie als Sterbesakrament verstehen, ist nur die halbe Wahrheit. Gott will die Kraft schenken, sich der Krankheit und der Grenze des Lebens zu stellen. Darum besteht am Krankensonntag, am 10. März, im **Gottesdienst von 09:15 Uhr** die Gelegenheit zum Empfang dieses Sakramentes. Wer kranke und alte Leute auf diese Feier hinweist und vielleicht sogar eine Mitfahrgelegenheit anbietet, leistet einen wertvollen Dienst.

### Möchten Sie die Krankensalbung oder Kommunion zuhause empfangen?

Haben Sie keine Angst, diesen Wunsch Urs Zihlmann oder mir mitzuteilen oder mitteilen zu lassen. So können wir die Verantwortung als Seelsorger auch in diesem Bereich wahrnehmen. Danke vielmals!

*Hermann Bruhin*



### Entdecken Sie Ihre Freude am Singen!



Singen ist eine den allermeisten Menschen angeborene Fähigkeit, die selbstverständlich weiter geübt werden kann. Eine Möglichkeit zum Singen und zum Üben bietet Ihnen der Kirchenchor Freienbach mit der Teilnahme am Probetag vom Samstag, 16. März. Der Probetag ist auch eine gute Gelegenheit, den Kirchenchor Freienbach und die Literatur, die der Chor pflegt, kennenzulernen. Susanne Brenner, Dirigentin und Chorleiterin, wird in Zusammenarbeit mit der Gesangspädagogin Stefania Huonder und dem Organisten Mark Römer den Probetag abwechslungsreich und gewinnbringend leiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte melden Sie sich für den Probetag bei Susanne Brenner [dirigentin@kirchenchor-freienbach.ch](mailto:dirigentin@kirchenchor-freienbach.ch) an. Wir laden Sie ein, Ihre Freude am Singen zu entdecken.

*Kirchenchor Freienbach*  
[www.kirchenchor-freienbach.ch](http://www.kirchenchor-freienbach.ch)

## Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
www.pfarreipfaeffikon.ch  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
pfarreipfaeffikon@swissonline.ch  
Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen  
pfarreipfaeffikon@swissonline.ch  
Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann  
u.zihlmann@swissonline.ch  
Pfarradministrator: Leo Ehrlar, Pfarrer

### Gottesdienste – Pfarrkirche

**Kollekte:** pro pallium – Schweizer Palliativ-  
Stiftung für Kinder und junge Erwachsene

**Samstag, 2. März**  
19:00 Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 3. März**  
8. Sonntag im Jahreskreis  
10:30 Sonntagsgottesdienst  
15:30 Gottesdienst, Vietnamesen-Mission  
19:00 Rosenkranz

**Dienstag, 5. März**  
09:00 Gottesdienst, anschl. Rosenkranz

**Mittwoch, 6. März – Aschermittwoch**  
19:00 Eucharistiefeier, Kirche, mit  
Austeilung des Aschenkreuzes

**Samstag, 9. März**  
11:00 Orgelmatinee  
19:00 Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 10. März**  
1. Fastensonntag  
10:30 Sonntagsgottesdienst  
11:30 Taufe von Kilian Schönle  
14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission  
19:00 Kreuzweg

### Gottesdienste in Hurden

**Sonntag, 3. März**  
8. Sonntag im Jahreskreis  
10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

**Dienstag, 5. März**  
keine Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

**Mittwoch, 6. März**  
10:00 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius  
kein Gottesdienst, Kapelle Hurden

**Sonntag, 10. März**  
1. Fastensonntag  
10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

### Mitteilungen

**Kollekte**  
pro pallium entlastet, begleitet und vernetzt kostenlos Familien mit lebenslimitiert erkrankten Kindern. Dazu setzt sie eigens ausgebildete Freiwillige ein. Die Spenden werden vollumfänglich für die Arbeit in den Familien verwendet.

**Orgelmatinee**  
In Abänderung des ursprünglichen Orgelmatineeprogramms spielt am Samstag, 9. März, die bekannte Organistin Monika Henking ein interessantes Programm mit Werken von Samuel Scheidt, Johann Sebastian Bach, Vincenzo Petrali, Antonio Diana und einem anonymen Meister aus dem 16. Jahrhundert. Ein grosses Anliegen der Organistin bildet die Musik von Johann Sebastian Bach. Daneben pflegt sie aber eine grosse stilistische Breite und kommt mit den spielfreudigen, oft von der Oper beeinflussten Werken der italienischen Orgelkomponisten des 19. Jahrhunderts vielen Zuhörern entgegen. Monika Henking war während 40 Jahren Organistin an der reformierten Kirche Thalwil und spielte unzählige Konzerte auf der ganzen Welt. Gleichzeitig – über mehr als 30 Jahre – unterrichtete sie Orgel an der Hochschule Luzern und konnte damit vielen Organistinnen und Organisten eine fundierte Berufsausbildung vermitteln. Unter vielen andern waren auch Fabian Bucher und Christoph Honegger Schüler von Monika Henking.

**Begegnungsraum**  
Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensitzen im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet.

### Öffnungszeiten während der Schulferien

In der Zeit vom 25. Februar bis 8. März ist unser Pfarreisekretariat nur vormittags besetzt.

Selbstverständlich ist aber über die Pfarramt-Nummer 055 410 22 65 telefonisch immer jemand erreichbar.

### Fasnächtlicher Seniorennachmittag

Montag, 4. März, 14:00 Uhr im Café Roswitha, laden die Seniorengruppe und die Seelsorger alle Seniorinnen und Senioren zu einem fasnächtlichen Seniorennachmittag ein. «Böögggen» bringen mit viel Humor manches ans Tageslicht, was so alles durch das Jahr passiert ist. Auch ein «Zvieri» wird nicht fehlen. Anmeldung bis heute Freitag an Karin Bonzani, Tel. 055 410 69 30, fam.bonzani@bluewin.ch oder an Margrith Cavelti, Pfäffikon, Tel. 055 410 42 35.

### Dieses Jahr gibt's wiederum

Freitags-Fastensuppe um 12:00 Uhr im Pfarreisaal mit kurzem Impuls



Wir laden Sie ein, an folgenden Freitagen 8./15./29.3. und 5.4. in der Fastenzeit mit uns eine einfache Fastensuppe mit Brot und Käse zu essen.

Ob allein, mit Familie, alle sind eingeladen. Ein freiwilliger Kostenbeitrag kommt dem Fastenopfer zugute.

### Senioren-Nachmittag

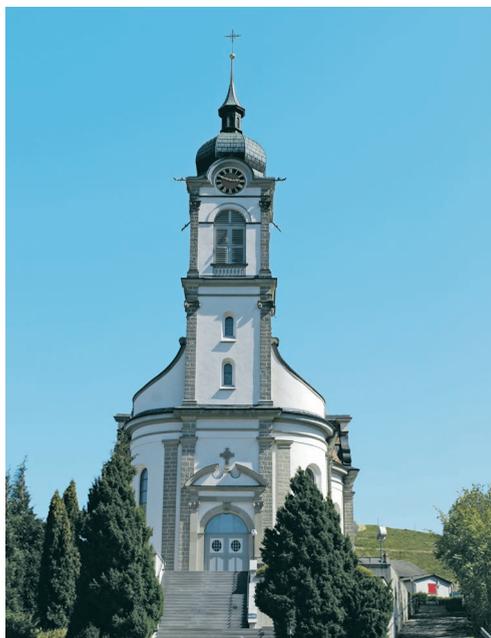
Am Senioren-Nachmittag vom 19. Februar hat Susanne Bosshard-Kälin uns aus ihrem neusten Buch «Benediktinerinnen des Klosters Fahr» vorgelesen. Die Benediktinerinnen des Klosters Fahr erzählten aus ihrem Leben und nahmen dabei kein Blatt vor den Mund. Die berührenden Porträts gaben den Blick frei hinter die Klostermauern, in eine fremde, faszinierende Welt. Sie dokumentierte eine Lebensweise, wie sie in dieser Form vielleicht schon bald nicht mehr existieren wird.



### Sternsinger

Auch diese beiden Gruppen unterstützten mit ihrem Einsatz die Sternsinger-Aktion 2019.





## SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer  
Telefon 044 787 01 70  
Joachim Cavicchini, Pastoralassistent  
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Karibu Kinderhilfe

### SAMSTAG, 2. März

17:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*

Gedächtnis für die verstorbenen

Mitglieder der Feuerwehr Wollerau

### SONNTAG, 3. März

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*

18:00 Wollerau

eucharistische Anbetung

### MITTWOCH, 6. März – Aschermittwoch

09:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*

mit Ascheausteilung

10:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*

Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau  
mit Ascheausteilung

19:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

mit Ascheausteilung  
und Fürbittgebet für  
*Franz Imhof-Fässler*

### DONNERSTAG, 7. März

08:30 Wollerau

Rosenkranz *ohne Aussetzung*

09:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*

10:00 Schindellegi

Beerdigung von

*Franz Imhof, Hüttenerstrasse 1,  
Schindellegi*

### FREITAG, 8. März

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

### 1. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Fonds Frauen in Not

### SAMSTAG, 9. März

17:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*

### SONNTAG, 10. März

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

Gedächtnis für

*Wilhelm Egger-Stutz*

*Anna und Konrad Styger-von Ah*

Stiftsjahrzeit für

*Anna und Paul Elsener-Jngold*

*Josef und Hedwig Nauer-Kälin*

10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*

### Sonntagskollekte

*Karibu Kinderhilfe*

Karibu organisiert oder unterstützt Projekte: Bau und Weiterausbau von Schulen, Anschaffung von unentbehrlichen Einrichtungen und Apparaten. Sie richten Beiträge aus für: bedürftige und behinderte Kinder, Wohnen/Ernährung/Hygiene, keimfreies Wasser, für medizinische Betreuung (Operationen/Medikamente), für Geräte zur Rehabilitation (Gehhilfen u.a.), die Inter-

nats-, Ess- und Schulkosten. Die Verantwortung für einen effizienten Einsatz der Spendengelder steht an erster Stelle. Der Stiftungsrat arbeitet unentgeltlich (Geschäftsführung und Projektbetreuung), die Spesen werden von den einzelnen Mitgliedern grösstenteils selbst getragen.

Wir pflegen eine laufende Kommunikation mit den Partnern vor Ort. Für jedes Hilfsgesuch ist eine schriftliche Begründung einzureichen, bei umfangreichen Projekten zudem ein detailliertes Budget. Grössere Projekte (Bauten) werden von geeigneten Fachpersonen vor Ort kontrolliert und überwacht.

Nach Beendigung eines Projekts ist der Stiftung eine Schlussabrechnung mit Belegen vorzulegen.

Ihre Spenden sind eine wertvolle Unterstützung, herzlichen Dank!

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Gratulationen

04.03. *Rita Henggeler, Färberstrasse 1, Wollerau* 90-jährig

05.03. *Hulda Halter-Weissbaum, Bahnhofstrasse 16, Wollerau* 91-jährig

Wir wünschen den Jubilarinnen zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen!

### Unsere Neugetauften

27.01. *Nick Mächler, Hauptstrasse 14, Wollerau*

Wir wünschen der Familie alles Gute und viel Freude mit ihrem Kinde!

### Unsere Verstorbenen

03.02. *Elfriede Petzet-Riss, Bahnhofstrasse 16, Wollerau*

13.02. *Monika Kümin, Schwyzerstrasse 1, Wollerau*

18.02. *Franz Imhof, Hüttenerstrasse 1, Schindellegi*  
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe...

### Auf Wiedersehen und herzlich willkommen!

Per Ende Februar verlässt uns Maria Veljkovic, sie tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Über viele Jahre hinweg hat sie unser Pfarrhaus sauber gehalten! Wir danken Maria Veljkovic für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gottes Segen!

Es freut uns, dass wir per 1. März Stellina Andrani-Messina neu bei uns im Pfarrhaus als Raumpflegerin begrüßen dürfen. Wir wünschen Stellina Andrani-Messina einen guten Start im Seelsorgeraum Berg und freuen uns auf eine angenehme und gute Zusammenarbeit.

*Personalkommission und Seelsorgeteam  
Seelsorgeraum Berg*

### 2 Katechet/innen gesucht

Per 1. August suchen wir für den Seelsorgeraum Berg zur Ergänzung unseres Katechese-teams

– *eine/n Katechet/in Mittelstufe (Zyklus 2)*

4 Lektionen am Dienstag- und Freitagnachmittag in Schindellegi und Wollerau

– *eine/n Katechet/in Mittel- und Oberstufe (Zyklus 2 + 3)*

2 Lektionen Zyklus 2 (6. Klasse, Dienstagnachmittag) sowie 1–2 Lektionen Zyklus 3 (07.40–08.25 Uhr Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag) in Wollerau

Weitere Angaben finden Sie auf unserer Homepage [www.seelsorgeraum-berg.ch](http://www.seelsorgeraum-berg.ch).

### Nachtreffen Sternsingen

Am Montag, 18. Februar, trafen sich die diesjährigen Sternsinger zum Nachtreffen im Forum St. Anna in Schindellegi.

Es gab einen kleinen Zvieri, die Bilder von der Aktion wurden angeschaut und es wurde zusammen gespielt. Für ihr 5-jähriges Jubiläum wurden Jana und Flavia Schüler sowie Ryan Has geehrt. Noch einmal vielen Dank an unsere Königinnen und Könige für ihr ehrenamtliches Engagement!

### Impuls zum Sonntag

Unser Impuls zum Sonntag wird per 1. Fastensonntag von einem neuen Projekt abgelöst. Wir wollen auf den Seiten unseres Kirchenblattes eine Plattform für die Kinder und Familien anbieten. Es soll eine «Kinderecke» entstehen. Wir sind gespannt und freuen uns auf das neue Projekt.

### Öffnungszeiten Sekretariat Schindellegi

Am 6. März bleibt das Sekretariat in Schindellegi geschlossen. In Wollerau sind wir von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter *Tel. 044 787 01 70* zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen allen erholsame und gesegnete Sportferien.

*Seelsorgeraum Berg Team*

### Beichtgelegenheit

Jeden ersten Samstag im Monat um 16:45 Uhr in der Pfarrkirche Wollerau oder nach Vereinbarung.

### So gut kann Solidarität schmecken

Aktion «Brot zum Teilen» vom 6. März bis 20. April



Wie schon in den vergangenen Jahren ist auch bei der diesjährigen Aktion wieder die Bäckerei «gesund» aus Schindellegi mit dabei.

Die Bäckerei «gesund» stellt hierfür dreierlei Ur-Dinkel-Brote her.

Wir freuen uns, dass die Bäckerei «gesund» das «Brot zum Teilen» während der Fastenzeit anbietet. Vielen Dank.

*Bäckerei «gesund» AG: Ramona Marggi, Dorfstrasse 51B, 8834 Schindellegi  
Öffnungszeiten: Mo bis Sa: 06.30–11.30 Uhr, Sonntag geschlossen*

## Vereine / Gruppen

### Informationsstelle für Altersfragen

*Sonntag, 3. März*

11:45 Sonntagsmittag im Cafè Holzofen in Wollerau ohne Anmeldung

### Singen im Gottesdienst

*Mittwoch, 6. März*

19:30 Pfarreisaal Wollerau  
Schnuppersängerinnen und Schnuppersänger sind herzlich willkommen!

### Stubete Schindellegi

*Freitag 8. März*

13:30 Forum St. Anna  
Alle Spiel- und Jassfreunde sind herzlich willkommen.

### Ad-hoc-Chor

*Freitag, 8. März*

19:30 Forum St. Anna  
Schnuppersängerinnen und -sänger sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt: *Koni Schenkel, Tel. 044 784 83 27 oder E-Mail: [konrad.schenkel@hispeed.ch](mailto:konrad.schenkel@hispeed.ch)*

## Voranzeige

### Krankensalbung im Seelsorgeraum Berg

*Donnerstag, 21. März*

*um 09:00 Uhr in Wollerau*

Anschliessend Kaffee und Gebäck im Pfarreisaal Wollerau.

*Freitag, 29. März*

*um 14:30 Uhr in Schindellegi*

Im Anschluss Kaffee und Gebäck im Forum St. Anna.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Velotour in den Europapark

*Montag, 6. bis Freitag, 10. Mai*

Auch dieses Jahr findet die Velotour in den Europapark für Schülerinnen und Schüler ab der 6. Klasse (Vorrang haben Schüler der Oberstufe) in den Frühlingsferien statt. Anmeldeschluss ist der 2. April. Weitere Angaben finden Sie auf unserer Homepage unter [www.seelsorgeraum-berg.ch/Leben/Jugend](http://www.seelsorgeraum-berg.ch/Leben/Jugend).

## Bildstöckli, Wegkreuze und Kapellen

### Kapelle Rämpfer, Schindellegi

Die Kapelle Rämpfer stammt aus dem 18. Jahrhundert und steht heute auf dem Grundstück von Hans Bachmann. Die Kapelle liegt am Pilgerweg Richterswil bis Einsiedeln resp. am öffentlichen Fussweg Nr. 42 der Gemeinde Feusisberg.

Paul Bürgi sel. war Bewirtschafter des Heimes «Aesch» und über Jahrzehnte bis 2011 für die Pflege der Rämpferkapelle zuständig.

Vor ca. 40 Jahren wurde die Kapelle wegen der Überbauung verschoben und 1977 restauriert.

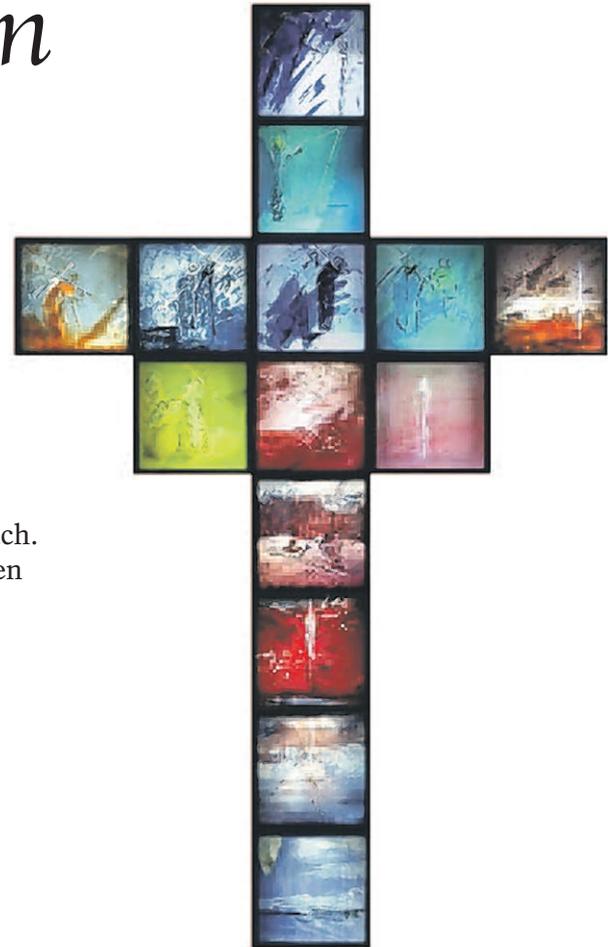


*Bild Sandra Steiner*

Alle Berichte zu den Bildstöckli, Wegkreuzen und Kapellen finden Sie im jeweiligen Kirchenblatt auf unserer Homepage [www.seelsorgeraum-berg.ch](http://www.seelsorgeraum-berg.ch).

# Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit –  
Aktualität – Ausblick – Glauben



Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach.  
Lassen Sie sich von den unterschiedlich gestalteten Andachten  
inspirieren und schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.

Wir laden Sie herzlich ein zu den Kreuzwegandachten  
um 19:00 Uhr in der Meinradskirche Pfäffikon:

Sonntag, 10. März, Sonntag, 17. März, Sonntag, 24. März,  
Sonntag, 31. März, Sonntag, 7. April

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe

**Geben macht  
glücklicher  
als Nehmen.**

KLEIDERSAMMLUNG 2019  
HILFE FÜR RUMÄNIEN



licht im **O**sten

FEG Höfe | Konradshalde 4 | 8832 Wilen b. Wollerau | www.feg-hoefe.ch | info@feg-hoefe.ch | 079 386 85 83

### SAMSTAG, 6. APRIL 2019, 10-16 UHR

- Sammeltag zugunsten der Arbeit von Viorica und Teodor Truta in Rumänien.
- Cafeteria zugunsten Transportkosten.
- Anmeldung Abholdienst (begrenzte Kapazität) bei Gaby Beier (079 386 85 83, gaby.beier@feg-hoefe.ch).

### SONNTAG, 7. APRIL 2019, 10 UHR

Gottesdienst mit Matthias Schöni (Licht im Osten) und einem Einblick in die Arbeit von Familie Truta in Rumänien.

Für Kinder gibt es parallel zum Gottesdienst ein altersgemässes Kinderprogramm.

DANKE  
FÜR IHRE  
HILFE!

### RICHTLINIEN HILFSGÜTER

**Wir sammeln ausschliesslich:**

- Kleider, Schuhe, Bettwäsche
- Velos
- Spielsachen (keine Elektronik)

Nur Hilfsgüter in gutem, sauberem und brauchbarem Zustand.

**Wie verpacken?**

- 35 und 60 Liter Kehrriechtsäcke oder Bananenschachteln
- Staubdicht und transportfähig
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften

